Wolf Graf von Kalckreuth (1887-1906)

Acre

Sein Geist erhebt, der Krieger Herz entzündend,
Im Schoß des Heers sich wie ein glühnder Wind,
Wann das Geroll der Trommeln, schlachtverkündend,
Erschütternd durch die Rückenwirbel rinnt.

Sein Führerwort stählt unsre feinsten Nerven,
Das Herzblut pulst mit seines Pferdes Schritt,
Wann der gedrängte Heerzug der Reserven
Zum letzten Sturm in unsre Reihen tritt.

Und wann das Feuer eiserner Gewehre
Die stolze Front mit Blitzen rings umzieht,
Dann gleicht der Geist der hingerißnen Heere
Dem Sonnenaar, der aufsteigt zum Zenit.
(79 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/kalckreu/gedichte/chap047.html

classtests.com